

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 30. Juli 1949

Nachlass Faulhaber 10028, S. 236

Stand: 05.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

LUGLIO

30/7, SABATO - s. Abele martire, 211-154

Domkapitular Stadler: Der neue Rundbrief in der Frage Steuergesetz. Er hatte schon seit der Konferenz der Stellvertreter einige sehr wichtige Akten in seiner Mappe. Muß einiges abschreiben lassen.

Zwei amerikanische Chaplains: Die Amerikaner fragen an, wie man den displaced persons helfen könne. Wir haben für diese displaced persons 80 000 DM ausgegeben, können aber das für die Zukunft nicht immer leisten, es muß in Köln und dann in Fulda alles, was die Diaspora unterstützt, zusammengenommen werden. Da stehen sie plötzlich auf und gehen weg.

Regierungspräsident Martini, Augsburg. Er kommt von hier, wohnt dort bei den Schwestern nahe bei Sankt Stephan. Hat Flüchtlingslager besucht und meint, es müsse mehr geschehen. Respondeo [*Lat. „Ich antworte“*]: Diese Verhältnisse ebenso wie Eingeborene wie hier in Sankt Pius. Der Aufbau in München und in Augsburg.

Auf dem Dachgarten sind die ersten Sonnenblumen aufgeblüht.